© RAABE 2021

#### I.A.57

#### **Antropologie**

# YouTuber und Influencer – (K)Ein Abbild der Wirklichkeit?!

Bettina Birk



JohnnyGreig/E+

YouTuber, Vlogger oder Influencer – sie been. Iv sen das Mandeln, den Kleidungsstil, die neuesten Beautytrends vor allem junger unschen. Juger Viche schauen ihnen beim Kochen, beim Einkaufen und beim Dekorieren der Wohnung u. Sie folgen ven, im wahrsten Sinne des Wortes. Viele kennen ihren Idol-YouTube übesser als ver Sitznachbarn im Klassenzimmer. Wie kommt es zu diesem "Verfolgungswahn"? Was veht diese Personeugruppe so interessant? Welche Gefahren birgt der Hype? Im Fokus dieser Einheit ven die Schattenseiten des digitalen Lebens. Sie schult den kritischen Blick der verschen auf ein verhierte Welt und regt zum Nachdenken an.

#### KOMPET. \*PROFIL

Klas nstufe. ab Klasse 7 (G 8)

Dauer: 10 Unterrichtsstunden (als Einzelstunden oder Doppelstunden)

Thematis he Bereiche: Medien und Wirklichkeit, Ethik und Moral, Umweltethik

Texte lesen und verstehen; eigenständig argumentieren; das eige-

ne Handeln reflektieren; sich in andere hineinversetzen; Probleme

benennen; Lösungen entwickeln; kreatives Schreiben

Medien: Sachtexte, Bilder, Rollenkarten, Interviews

**Methoden:** Bildanalyse, Textanalyse, Rollenspiel, kreatives Schreiben

#### Auf einen Blick

#### 1./2. Stunde Welche Wirkung hat Werbung? – Gut getroffen ist halb gewonner

# M 1 Gut getroffen ist halb gewonnen? – Wie Werbung funktioniert in Beginn setzen die Schülerinnen und Schüler sich mit Werbung alle mein auseit und erarbeiten anhand von Bildern, wie Werbung auf uns wirkt, wer zhen Mittelisie arbeitet, und erkennen, worauf es ankommt, wep Werbung aus echend sein

soll.

M 2 Die Sprache der Werbung / Ein Sachtext informert über Strategien und Mrkung von Werbung. Die Schülerinnen und Schüler über agen das Erlernt auf sich und überlegen, welcher Werbespruch ihnen verade protest ist und war in er auf sie

wirkt.

M 3 Die Sprache der Werbung / Ein Arbeitsblat. erstützt Lernschwächere bei der Textanalyse. Ein Bild lädt ein, der im ext Erläuter erstützt Anzuwenden.

M 4 Durch Werbung überzeuger In Kleingruppen erstelle die Lernenden selbst ein Werbeplakat. Dabei setzen sie

M 5 Beobachtungszettel r Ausstellung – Durch erbung überzeugen / Der Beobachtungsbogen hilft bei er Auswertung der reativen Arbeitsprodukte.

Benötigt: Arbeitsblätter in Kopie: leere Dliv G-Blätter für Werbeplakate; Magnete, um die Plakate aufzung 301, wir zue ergrößert; alte Zeitungen und Zeitschriften, aus denen Bilde und Schlagwörter ausgeschnitten werden können, Kleber,

Schere

#### 3./4. Stunde Bilder – Abbild der Warklickert.

M 6 Medien und 'irklichkeit – Mehr Schein als Sein? / Ein Bildausschnitt wird im gleich zum intbild betrachtet. Welche Wirkung hat der Ausschnitt? Wie wirkung hat der Ausschnitt? Wie wirklich ganze Jild? Wie kann man die Aussage eines Bildes manipulieren?

M 7 / Amera: — Ames Einstellungssache / Ein Text informiert über Möglichkeiten, mit ildern zu "täuschen". Diese Einsicht fungiert als Grundlage für die weitere Gruppe. At. In Kleingruppen erstellen die Jugendlichen selbst ein Foto.

Benötigt: M 6 als Kopie für jeden Schüler/jede Schülerin und als Folie für die Klasse; Bildausschnitt 1 und Gesamtbild 2 (getrennt und jeweils vergrößert) auf Folie; Kopie M 7; Kameras/Smartphones/Tablets etc. Gegebenenfalls die Möglichkeit, in die Natur zu gehen

#### 6. Stunder Wie steht es um die moralische Verantwortung von Influencern?

8 Perfekte Täuschung – Was ist erlaubt? / Die Jugendlichen stellen ihre Ergebnisse der letzten Stunde aus. Sie diskutieren die Wirkung des Bildausschnittes im Vergleich zur Wirkung des Gesamtbildes. Mit welchen Mitteln wurde gearbeitet?

M 9 Mit einem Influencer im Gespräch / Ein Interview lädt ein, das Handeln von

YouTube-Idolen kritisch zu hinterfragen. Die Lernenden sammeln Fragen in einer

Mail.

Benötigt: Kopien der Arbeitsblätter; Möglichkeit, Fotos auszustellen; digitale Tafel/PC-Raum,

um Gesamtbilder zeigen zu können; Kameras/Handys/Tablets

#### Einmal um die ganze Welt – Aspekte der Umweltethik erarbeiten

7./2 tunde

M 10 Einmal um die ganze Welt – Auf der Suche nach dem perfe

Lernenden untersuchen in Partnerarbeit oder im Plenum ein exemplarisches Profil

in den sozialen Netzwerken.

M 11 Umweltethik – Wie gelingt ein guter Umgang mit Mensch und hatur? / Sach-

texte informieren die Lernenden über die beiden zentra Positionen Anthro-

pozentrismus und des Pathozentrismus.

Benötigt: Kopien der Arbeitsblätter; Karteikarte für schne! Lückerinnen Schüler

#### Verantwortung tragen

9./10. Stunde

M 12 Verantwortung gegenüber anderen / Warun hosten Idon auf Instagram Fotos?

Ein Bild dient der Wiederholung der hicher Gelern. Dieses ist Grundlage für die

nachfolgende Rollen-Diskussion.

M 13 Verantwortung gegenüber anderen Sine Diskussionsrunde / Im Rollenspiel

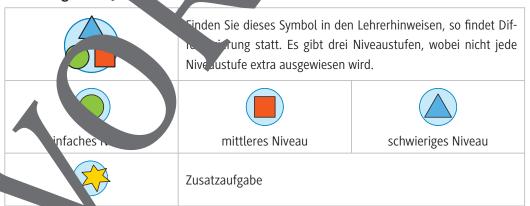
üben sich die Lernenden darin, unterschied be Positionen zu vertreten und sich

gegenüber anderen il vu positionierer

Benötigt: Kopien der Rollenkarten r die 6 appear auf; M 12 kopiert auf Folie für den Ein-

stieg

#### Erklärung zu der Gerenzig Gere



## M 1 Gut getroffen ist halb gewonnen? – Wie Werbung funktioniert

Das Ziel von Werbung ist es, Produkte auszuloben, mögliche Käufer anzusprechen und diese zum Kauf des Produktes zu bewegen. Wie gelingt das? Wann spricht Werbung uns anzusprechen und diese zum Strategien, die sie nutzt, bewusst?

#### Aufgaben

Betrachte die Bilder unten. Notiere, welches Produkt jeweils beworden wird.

b) d)

- 2. Notiere nun über jedem Bild einen Begriff, der die Standung auf der Jaussbackt.
- 3. Tauscht euch in der Klasse oder mit einem Partner/einen herin darüber aus, ob ihr die beworbenen Produkte kaufen würdet.
- 4. Erstelle eine Mindmap zu einem der Fotos. V as wird gezeigt? Welche Ammung wird vermittelt? Was findest du an der Werbung weniger ge Ingen? Über dir eine passende Überschrift und notiere sie in der Mitte deiner Mindmap.
- 5. Vervollständige den folgenden Satz sinem der Bilder: Für mich sagt das Bild aus, dass ...



Bild a: Darumo/iStock/Getty Images Plus, Bild b: Jon Feingersh Photography Inc, Bild c: Ridofranz/iStock/Getty Images Plus, Bild d: Manuel Sulzer/Image Source.







#### Medien und Wirklichkeit – Mehr Schein als Sein?

Werbung verfolgt unterschiedliche Zielsetzungen und bedient sich dabei bestimmter Mittel, um uns anzusprechen. Was ist wahr? Was ist inszeniert? Und wie können wir das erkennen?

#### Aufgaben

- 1. Betrachte das erste Foto unten. Unterstreiche drei der Begriffe rechts, die deiner Meinung nach am besten auf das Bild zutreffen.
- 2. Das zweite Foto zeigt den gesamten Bildausschnitt. Findest du die Frau im Bild wieder ändert sich nun im Wissen um das Gesamtbild deine Meinung zur Situation, in welcher sich die Frau befindet? Sprecht in der Klasse über die unterschiedliche Wirkung der beir en Bilder.

#### Bild 1



© laskyy/iStock/Getty Images Plus

# Entspa. In Urlaub R Erholu. ubel A oeit A reizeit Zeit für sich Ruhe Einsamkeit





© xaviernau/E+



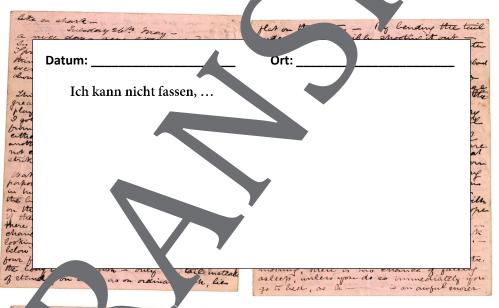


#### M 10 Einmal um die ganze Welt – Auf der Suche nach dem perfekten Bild

#### Aufgaben

- 1. Betrachtet gemeinsam mit der Klasse/in Partnerarbeit das Instagram-Profil von
- 2. Notiere hier deinen ersten Eindruck:
- 3. Fülle das folgende Tagebuch aus. Schreibe Ort und Datum vor fünf Bildern des uns sichten Profils heraus. Verfasse einen kurzen Text aus der Ich-Perspekt verder Person dazu, inder du die begonnenen Sätze fortsetzt. Dabei darfst du auch die Worte andem Profil selbs sehmen.
- 4. Diskutiert in der Klasse, welcher Eindruck auf dem Profil vermit wird und welche Gefahren sich daraus nicht nur für die Follower ergeben könnt.





a ment	tie -
Datum Ort:	ten
te bin ich	age the
of any	y .
extr.	ne
paper in he	4
on the	pe
there share or this lactory	TK!
the long is wire as post - only the tail instead morning, were is no evence of facin	tre.



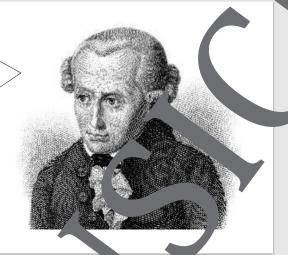




und dadurch Leid empfinden kann. Moralisch handelt demnach derjenige, der nicht nur auf den Menschen Rücksicht nimmt, sondern auch das gute Leben der Tiere im Blick hat. Im Pathozentrismus kommt dem Tier- und Artenschutz daher eine bedeutende Rolle zu, da Leid unbedingt vermieden werden muss. Dies sieht aus pathozentrischer Sicht jedoch nicht vor, dass das Töten von Tieren strikt verboten ist. Dennoch sollte auf die Empfindungen der Tiere Rücksicht genommen werden. Philosoph, der diesen Standpunkt vertritt:

#### Der Philosoph Immanuel Kant (1724–1804)

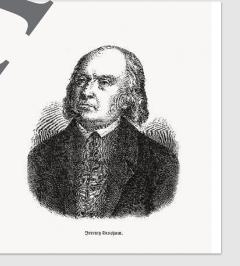
Ich bin der Auffassung, dass man Tieren gegenüber keine Gewalt ausüben darf. Denn wird der Mensch gewalttätig gegenüber einem Tier, so schadet er sich damit selbst. Der Mensch verliert sein Mitgefühl, wird geschwächt und ausgetilgt.



Text: Kant, Immanuel: Grundlegung zur Metaphysik der S. Suss... Suhrkamp Verlag, 2000. Bild © wynter/iStock/Getty Images Plus.

#### Der Philosoph Jeremy Bentham (17 1832)

Ich bin der Meinung, dass ein ausgewachse ferd weitaus vernührtiger und mitteilsame sich als ein Säugling von ein Tagoder gar einem Michelsstellt ein sicht die Fragobein Lebew sich denken oder sprechen kassonern ob es fähig st, Leid empfinden.



Bentham, remy: Eine Einführung in die Prinzipien der Moral und der Gesetzgebung. In: Einführung in die utilitaristische Vese, Otfried Höffe. Francke Verlag, 2013. Bild © ZU\_09/Digital Visions Vector.



### Sie wollen mehr für Ihr Fach?

Bekommen Sie: Ganz einfach zum Download im RAABE Webshop.





**Über 4.000 Unterrichtseinheiten** sofort zum Download verfügbar



#### **Exklusive Vorteile für Abonnent\*innen**

- 20 % Rabatt auf alle Materialien für Ihr bereits abonniertes Fach
- 10% Rabatt auf weitere Grundwerke



**Sichere Zahlung** per Rechnung, PayPal & Kreditkarte



Käuferschutz mit Trusted Shops



Jetzt entdecken:

www.raabe.de